

FW Freie Wähler Reilingen e.V.

Gemeinde Reilingen
zu Hd. Herrn
Bürgermeister Klein

68799 Reilingen

Fraktion
Wilhelmstraße 59a
68799 Reilingen
☎ 06205 - 8215
Mobil 0162 - 3055101
E-Mail
spetzold@chemieberatung.com

25.09.2009

Antrag gemäß § 13 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Gemeinderates i. V.
mit §§ 34, 35 GmO
Einstellung von Haushaltsmitteln 2010 für die archäologische Erforschung
des Flurstückes 5131 Schlossmühle I

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktion der Freien Wähler beantragt die Einstellung von **50.000 Euro im Haushalt 2010 für die archäologische Erforschung des Geländes Flurstück 5131, Schlossmühle I** als Grundlage für die zukünftige Nutzung.

Begründung:

Der Gemeinderat hat sich in der Gemeinderatssitzung im März 2007 entschieden, das vorgenannte Grundstück zu erwerben. Seit diesem Termin sind dem Gremium keine nachvollziehbar ernsthaften Nachfragen von Investoren oder sonstige Nutzungsmöglichkeiten für die Schlossmühle von Seiten der Verwaltung vorgelegt worden.

Dem gegenüber besteht inzwischen ein großes Interesse einer Vielzahl Reilinger Bürger, die sich für die Historie dieses Gelände interessieren und genaue Informationen zur „Burg unter der Grasnarbe“ haben möchten. Wir verweisen hierzu auch auf ein Konzept des Vereins Freunde Reilinger Geschichte, Arbeitskreis Burg Wersau, der sich seit ca. einem Jahr mit sehr großem Engagement für die Erforschung dieses Geländes einsetzt. Dieses Konzept wurde nach unseren Informationen der Verwaltung sowie allen Fraktionen vorgelegt.

Mit den einzustellenden finanziellen Mitteln soll zeitnah grundsätzlich geprüft werden, was für historische Funde von der „Burg Wersau“ tatsächlich noch vorhanden sind, ergänzend zu den bereits vorliegenden konkreten Hinweisen aus den geophysikalischen Gutachten.

Die Denkmalschutzbehörde schreibt über die Burg Wersau: „Die Reste der Mühle und der Burg sind als wertvolle Geschichtszeugnisse zu werten. Sie bilden zusammen mit der Schlossmühle ein Denkmal, dessen Erhalt aus wissenschaftlichen und heimatgeschichtlichen Gründen im öffentlichen Interesse steht“.

FW Freie Wähler Reilingen e.V.

Die einzustellenden Haushaltsmittel sollen z.B. für Planungen, Dokumentationen, Fundsicherung, Sicherung der Fundstellen, Gutachten, Öffentlichkeitsarbeit etc. zur Verfügung stehen.

Die Freien Wähler sehen hier für die Zukunft großes Entwicklungspotenzial, wenn sich bei der Erforschung die sich abzeichnende historische Bedeutung bestätigt.

Beispiele anderer Gemeinden zeigen, dass selbst auf Grundlage von wesentlich weniger historischen Funden, Möglichkeiten zur Vermarktung mittelalterlicher Ausgrabungen bestehen. Solche kulturell attraktiven Standorte können sich - auch das zeigen diese Beispiele - komplett refinanzieren.

Die Verwaltung sollte bereits von Beginn an öffentliche Fördermittel und Zuschüsse beantragen bzw. Sponsoren, Spenden und auch die Einbeziehung interessierter Reilinger Bürger in Betracht ziehen.

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Petzold
(Fraktionssprecherin)

Günter Blaesius

Isabell Czech

Peter Geng

Peter Hancke

Klaus Schröder